

DENTALHYGIENESCHULE GRAZ  
UNIV.- KLINIK  
FÜR ZAHNMEDIZIN UND MUNDGESUNDHEIT

# Parodontologie und Prophylaxe



**SEMINAR  
KALENDER 2018**

für zahnärztliche Assistentinnen  
und Assistenten


## „Parodontologie und Prophylaxe Graz“

- Curriculum Parodontologie und Prophylaxe im Rahmen des Zahnmedizinstudiums an der Medizinischen Universität Graz
- Postgraduale Fortbildung für Zahnärztinnen und Zahnärzte mit insgesamt fünf Modulen
- Ausbildung zur Prophylaxeassistentenz nach internationalen Normen und dem in Österreich gesetzlich verankerten Qualifikationsprofil mit 144 Stunden praktischer und theoretischer Ausbildung
- Permanente Weiterbildung für alle Berufsgruppen durch die Fortbildungstagung „Graz-Zahn“

### **Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Prophylaxeassistentinnen und Assistenten!**

Wir bewegen uns bei der Behandlung und Vorbeugung von Karies, Gingivitis und Parodontitis in einer überaus faszinierenden und vielfältigen Therapieform, wenn wir an die bakteriologischen und immunologischen Erkenntnisse der letzten Jahre oder an die Möglichkeiten der parodontalen Regeneration denken.

Wenn es uns gelingt mit Verbesserungen und Spezialisierungen Schritt zu halten, können wir heute sehr erfolgreich Therapieziele mit voraus-sagbaren Ergebnissen verfolgen.



Unter dem Titel „Parodontologie und Prophylaxe Graz“ hat sich seit dem Jahr 1988 an der Univ.- Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit in Graz eine der erfolgreichsten Kursserien Österreichs entwickelt. Nicht ohne Stolz können wir vermerken, dass das Konzept unserer Ausbildung österreichweit breite Anerkennung findet und wesentlich zur Erarbeitung des mit 2013 gültigen Gesetzes der Ausbildung zur Prophylaxeassistentenz beigetragen hat. Das Ziel dieser Ausbildung zur Prophylaxeassistentenz besteht in der ärztlich

kontrollierten Durchführung von Mundhygienesitzungen und professioneller Zahnreinigung.

Wir werden auch weiterhin die praktische Umsetzung am Patienten in den Mittelpunkt unserer Kurse stellen, wenngleich fundiertes theoretisches Wissen immer die Basis unserer Tätigkeit darstellen muss.

Die häusliche Hygiene des Patienten bzw. die Kunst der professionellen Zahnreinigung spielen nach wie vor eine zentrale Rolle im Behandlungsablauf, wir finden jedoch in vielen Fällen mit Hygienemaßnahmen allein nicht das Auslangen.


Unser Spektrum und Wissen muss immer mehr in Richtung zeitgemäßer Diagnostik, substanzschonender Zahnreinigung, medikamentöser Therapie, Schaffung von biokompatiblen Wurzeloberflächen und spezieller chirurgischer Techniken ausgebaut werden.

Verkaufsstrategien spielen bei der Therapie und Prophylaxe von infektiösen Erkrankungen eine nur untergeordnete Rolle – die Kommunikation mit dem Patienten, das Sicherstellen des Verständnisses der Erkrankung und der nötigen Therapie hat dabei unmittelbaren Einfluss auf unseren Erfolg oder Misserfolg.

In diesem Sinne lade ich Sie sehr herzlich zu unseren Kursen und Tagungen ein, zum Erlernen von Basiswissen oder zur Weiterbildung.



Mit freundlichen Grüßen  
Univ.-Prof. Dr. Michael Haas



Universitätslehrer, Univ.-Lektoren  
aus der Praxis, Gastreferenten aus  
dem In- und Ausland bzw. geprüfte  
Prophylaxeassistentinnen unterrichten  
Sie nach dem aktuellen Wissensstand.

## KURSLEITUNG

Univ.-Prof. Dr. Michael Haas

## VORTRAGENDE UND INSTRUKTOREN

Dr. Behrouz Arefnia  
Dr. Michaela Janda  
Dr. Martin Koller  
Dr. Harald Müller  
Dr. Elisabeth Parsché  
Univ.-Prof. DDr. Raoul Polansky  
Mag. DDr. Elisabeth Santigli  
Dr. Andreas Scheucher  
Dr. Martin Smetan  
Dr. Armin Sokolowski  
Univ.-Doz. Dr. Gernot Wimmer

## GASTREFERENTEN

Günter Schernthaner  
Dr. Harald Stossier  
Mag. Waltraud Posch

## PROPHYLAXE-ASSISTENTINNEN

Andrea Affenberger	Irmgard Seidler
Christina Hammer	Sigrid Steinbrenner
Maria Hartbauer	Christine Strommer
Alexandra Kinzlmann	Katharina Tischler
Brigitte Pall	Beate Weismaier
Petra Seidl	

**VERANSTALTER:**

Dentalhygieneschule Graz in Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit.

**VORAUSSETZUNGEN:**

Die Teilnahme erfordert eine abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung und 2 Jahre Berufserfahrung als zahnärztliche Assistentin.

**ANMELDUNG:**

Mit dem Formular am Ende dieses Seminarkalenders per Fax, per Post oder per Email.

**Achtung: Die Anmeldung wird erst mit Einzahlung des Kursbeitrages gültig!**

**Hypo Bank**

**IBAN** AT 92 5600020241078141

**BIC** HYSTAT2G

Unbedingt unter „**Verwendungszweck**“ den ausgewählten Kurs angeben!

Danach erfolgt auch die Zusendung des genauen Kursprogramms und der Materialliste.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der bezahlten Anmeldung.

**SEMINARUNTERLAGEN:**

Mappe gedruckt für alle Module 160.–

Alle Vorträge & Präsentationen digital auf CD-ROM 95.–  
(für Windows, kopiergeschützt und nicht druckbar)

**Wir bitten darum bereits bei der Anmeldung die gewünschte Art der Seminarunterlagen mitzubestellen.**

**WEITERE INFORMATIONEN:**

**Frau Brigitte Pall**

**Telefon:** +43 664 4129387

**Email:** office@dentalhygieneschule.com

**Web:** www.dentalhygieneschule.com

**ORT:** Univ.-Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit  
Billrothgasse 4  
A-8010 Graz

# Parodontologie und Prophylaxe I

**12./13. Jänner und 19./20. Jänner 2018**  
Freitag/Samstag, jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

## INHALT

- Grundlagen der Prophylaxe und Mundhygiene
- Ursachen und Arten der Parodontalerkrankungen
- Patientengespräch
- Befunderhebung
- Ernährung
- Professionelle Zahnreinigung – Initiale Therapie
- Instrumentenkunde

## Kursbeitrag

(in Euro pro Person): 810.–

**Anmeldeschluss: 11. Dezember 2017**

Universitäre Ausbildung  
Praktische Arbeit am Patienten  
Langjährige Erfahrung  
Persönliche Betreuung  
Permanente Weiterbildung



# Chlorhexamed®



## Ihr starker Partner bei Zahnfleischproblemen

- ✓ bekämpft Bakterien bis zu 12 Stunden
- ✓ unterstützt den Heilungsprozess
- ✓ bei Zahnfleiscentzündungen und operativen Eingriffen in Mund- und Rachenraum



BC-1103X 170701

### Chlorhexamed Forte alkoholfrei 2mg/ml - Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle.

**Zusammensetzung:** 1 ml enthält: 2 mg Chlorhexidindigluconat (entspricht einer 0,2%igen Chlorhexidinlösung). Eine Dosis von 10 ml enthält 20 mg Chlorhexidindigluconat. Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung: Macrogolglycerolhydroxystearat 8 mg/ml, Sorbitol (E420) 110 mg/ml. Hilfsstoffe: Macrogolglycerolhydroxystearat, Pfefferminzaroma, Glycerol, Sorbitol (E 420), Gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Chlorhexamed Forte alkoholfrei dient der Behandlung und Vorbeugung bakterieller Infekte im Mund- und Rachenraum und ist angezeigt: zur Verminderung und Vorbeugung bakterieller Zahnbeläge (Zahnplaque); zur Behandlung einfacher bis eitriger Gingivitiden; zur Behandlung und Vorbeugung infektiös bedingter Parodontopathien; bei Tonsillitis, Angina, Seitenstrangangina und Pharyngitis; bei Verletzungen sowie vor und nach operativen Eingriffen im Mund- und Rachenraum (z. B. vor und nach Tonsillektomie sowie parodontalchirurgischen Eingriffen), da Chlorhexamed Forte alkoholfrei den Heilungsprozess bedingt ist; bei Aphthen und Mundschleimhautentzündungen wie Stomatitis (insbesondere unter Prothesen) und Glossitis. Bei schwerem Soor der Mundschleimhaut wird gelegentlich eine zusätzliche antimykotische Therapie erforderlich sein; zur Beseitigung von Foetor ex ore, wenn eine normale Mundhygiene nicht möglich ist und der Mundgeruch nicht durch eine Magenerkrankung bedingt ist; zur Mundhygiene, wenn eine normale Mundhygiene (Zähneputzen) nicht möglich ist, z.B. bei schweren Allgemeinerkrankungen und Patienten in Intensivpflege. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. Chlorhexamed Forte alkoholfrei darf bei Ulzerationen und bei erosiv desquamativen Veränderungen der Mundschleimhaut nicht angewendet werden. Die Anwendung einer Mundspüllösung ist kontraindiziert bei Personen, bei denen anzunehmen ist, dass die Mundspüllösung möglicherweise geschluckt wird (unter anderem Kinder unter 6 Jahren). Chlorhexamed Forte alkoholfrei darf wegen des Gehaltes an Menthol bzw. Pfefferminzaroma nicht bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren angewendet werden. Chlorhexamed Forte alkoholfrei darf wegen des Gehaltes an Menthol bzw. Pfefferminzaroma nicht bei Patienten mit Asthma bronchiale oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen, angewendet werden. Die Inhalation von Chlorhexamed Forte alkoholfrei kann zur Bronchokonstriktion führen. **ATC-Code:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Antiinfektiva und Antiseptika zur oralen Lokalbehandlung, ATC-Code: A01AB03. **Abgabe:** Apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 200 ml, 300 ml. **Kassenstatus:** No-Box. **Zulassungsinhaber:** GSK-Gebro Consumer Healthcare GmbH. **Stand:** 11/2016. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. Wirkstoff: Chlorhexidin. Stand: Juli 2017.

# Parodontologie und Prophylaxe II

**26./27. Jänner und 2./3. Februar 2018**  
Freitag/Samstag, jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

## INHALT

- Ätiologie – parodontales Behandlungskonzept
- Erweiterte Diagnostik – Parodontaler Röntgenstatus
- Medikamentöse Therapie – Full Mouth Disinfection (FMD)
- Initiale Therapie – Ultraschall, Deep Scaling
- Instrumentenpflege und chirurgisches Operationsbesteck
- Grundlagen und Instrumentierung der Parodontaloperationen
- Recall und Praxisorganisation

## Kursbeitrag

(in Euro pro Person): 810.–

**Anmeldeschluss: 11. Dezember 2017**

[www.dentalhygienschule.com](http://www.dentalhygienschule.com)  
[www.graz-zahn.at](http://www.graz-zahn.at)





Der **optimale**

Behandlungsplan von GC  
für **starke, geschützte**  
und **gepflegte Zähne!**



### **D-Light® Pro** LED-Polymerisations- lampe mit Detektion-Modus

- Aushärten
- Schützen
- Erkennen
- Autoklavieren

Mehr sehen als das  
Auge wahrnimmt...

- DT Modus
- Visualisierung von Plaque
- Visualisierung von infiziertem Dentin
- Visualisierung von Mikro-Rand-  
Undichtheiten
- Bewertung von Bakterienaktivität



### **MI Varnish, Tooth Mousse, MI Paste Plus und Tri Plaque ID Gel**

#### **MI Varnish**

Hochwirksame Fluoriddosis mit  
Booster-Effekt und Phosphationen  
von Recaldent™. Einmaliges  
Auftragen schützt und glättet mit  
optimierter Fluoridapplikation.

#### **Tooth Mousse**

Remineralisation durch bioverfü-  
gbares Kalzium und Phosphat.

#### **MI Paste Plus**

Effektive Kariesprophylaxe mit  
zusätzlichem Fluorid.

#### **Tri Plaque ID Gel**

Einzigartiges Dreifarben-Plaque-  
Visualisierungsgel zur Erkennung  
von neuem, reifem und  
säureproduzierendem Biofilm.



CPP-ACP wurde von The School of Dental Science an der University of Melbourne Victoria/Australien entwickelt. Recaldent™ ist ein eingetragenes Warenzeichen unter Lizenz der Fa. Recaldent™ Pty. Ltd. Recaldent™ .CPP-ACP wird aus Milchprotein gewonnen. Es sollte nicht bei Patienten mit Milcheiweiß- und Hydroxybenzoat-Allergie angewendet werden.

**GC**



GC Austria GmbH · Tallak 124 · A - 8103 Gratwein/Strassengel  
T: + 43.3124.54020 · F: + 43.3124.54020.40 · info@austria.gceurope.com · http://austria.gceurope.com

# Parodontologie und Prophylaxe III

**2./3. März 2018**

Freitag/Samstag, jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

## INHALT

- Patientenführung und Motivation
- Professioneller Telefonkontakt
- Körpersprache und Menschenkenntnis
- Persönlichkeitstraining für ein überzeugendes Auftreten
- Effizientes Zeitmanagement
- Fluoridierung und Chemoprävention

## KURSLEITERINNEN

Dr. Michaela Janda

OA Dr. Elisabeth Parsché

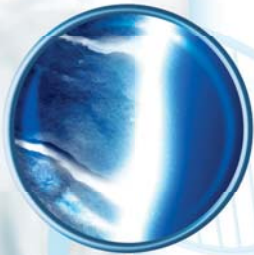
## Kursbeitrag

(in Euro pro Person): 350.–

Anmeldeschluss: 5. Februar 2018



# Die neue Sensodyne® Repair & Protect



Kann das freiliegende Dentin Ihrer Patienten reparieren und schützen.\*

## Reparatur des freiliegenden Dentins:

- Aufbau einer robusten reparierenden Schutzschicht\*\* über und in den freiliegenden Dentintubuli<sup>1</sup>, die gegen Säureangriffe durch Nahrungsmittel und Getränke resistent ist<sup>2</sup>

## Schutz der Patienten vor weiterer Schmerzempfindlichkeit:

- Die reparierende Schutzschicht sorgt bei regelmäßigem, zweimal täglichem Zähneputzen nachweislich für effektiven und anhaltenden Schutz vor dentiner Hypersensitivität<sup>3</sup>



**Empfehlen Sie Ihren Patienten bei schmerzempfindlichen Zähnen Sensodyne® Repair & Protect**

CHATCHSENS0002/15

\*Bei regelmäßiger Anwendung, 2x täglich, wird eine Schutzschicht auf den schmerzempfindlichen Bereichen der Zähne gebildet.

\*\*Reparieren verschafft nachgewiesene Schmerzlinderung bei zweimal täglichem Zähneputzen.

**Literatur:** **1.** Earl J, Langford RM, Am J Dent 2013; 26:19A-24A. **2.** Burnett GR, Am J Dent 2013; 26:15A-18A. **3.** Parkinson C, Hughes N, Jeffery P, Jain R, Kennedy L, Qaqish J, Gallob JT, Mason S, Am J Dent 2013; 26:25A-31A.

# Parodontologie und Prophylaxe IV

**9./10. und 16./17. November 2018**

Freitag/Samstag, jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

## INHALT

- Behandlungsplanungen und Arbeiten am Patienten – praktisch und individuell abgestimmt
- Zahnärztliche Fotografie und Dokumentation
- EDV-Dokumentation und Internet
- Spezielle Problematik des kieferorthopädischen Patienten
- Theoretische und praktische Prüfung

## Kursbeitrag

(in Euro pro Person): 810.–

Anmeldeschluss: 20. August 2018

Die Kursinhalte werden in theoretischen Vorträgen und Demonstrationen vorgestellt und von den Teilnehmern praktisch durchgeführt. Für die Therapieplanung Ihrer Problemfälle aus der Praxis sind die Befundblätter, Röntgenaufnahmen und nach Möglichkeit einartikulierte Gipsmodelle mitzubringen.

Durch die Abschlussprüfung erhalten Sie mit dem Diplom der Univ.-Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit den Nachweis der erfolgreichen Absolvierung der Kurse Parodontologie und Prophylaxe I – IV mit insgesamt 144 Stunden praktischer und theoretischer Ausbildung.

**Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren  
Seminaren begrüßen zu können!**



Das Team der  
Dentalhygieneschule Graz

**GG**

**Seit 1988 eine der erfolgreichsten  
Kursserien Österreichs.**

- Lehrfach Parodontologie im Rahmen des Zahnmedizinstudiums.
- Zweijährige Ausbildung zur/zum Prophylaxeassistentin/-assistenten.
- Postgraduale Kurse mit insgesamt fünf Modulen für Zahnärztinnen und Zahnärzte.
- Permanente Weiterbildung für alle Berufsgruppen durch das Parodontologie und Prophylaxe-Symposium „Graz-Zahn“ ([www.graz-zahn.at](http://www.graz-zahn.at)).

[www.dentalhygienschule.com](http://www.dentalhygienschule.com)  
[www.graz-zahn.at](http://www.graz-zahn.at)



# Fax - Anmeldung

Ich melde mich/meine(n) Mitarbeiter(in)

\_\_\_\_\_  
Name in Blockbuchstaben      Modul/Termin

\_\_\_\_\_  
Email      Telefon

\_\_\_\_\_  
Postanschrift/Adresse

\_\_\_\_\_  
Name in Blockbuchstaben      Modul/Termin

\_\_\_\_\_  
Email      Telefon

\_\_\_\_\_  
Postanschrift/Adresse



Beachten Sie, dass auf Wunsch die kompletten Kursunterlagen zusätzlich zu bestellen und zu bezahlen sind.

Die Seminarunterlagen bestehen entweder aus einer in Farbdruck gestalteten Mappe oder einer CD-ROM. Diese Unterlagen beinhalten alle Vorträge, die im Rahmen der Kursreihe Parodontologie und Prophylaxe Graz gehalten werden. Die Inhalte der Kursunterlagen werden laufend aktualisiert.

# 0316 / 385-595-14933

zur Teilnahme an nachstehendem(n) Kurs(en) an:

\_\_\_\_\_  
Name in Blockbuchstaben                  Modul/Termin

\_\_\_\_\_  
Email    Telefon

\_\_\_\_\_  
Postanschrift/Adresse

\_\_\_\_\_  
Name in Blockbuchstaben                  Modul/Termin

\_\_\_\_\_  
Email    Telefon

\_\_\_\_\_  
Postanschrift/Adresse

Seminarunterlagen:    ja                   nein

Mappe gedruckt (á 160.-):                  \_\_\_\_\_ Stück

CD-ROM (á 95.-):                                  \_\_\_\_\_ Stück

Absender Praxisstempel und Unterschrift



# Fortgeschrittene Zahnfleischprobleme?



Perf

Die me  
ermög  
gering  
„TriTip“



**COLGATE-PALMOLIVE** GmbH

Für Fragen: Tel.: 05354-5300-0, [www.meridol.at](http://www.meridol.at), Gebro

# Testen Sie die neue meridol® PARODONT EXPERT Zahnpasta



- Klinisch geprüfte Wirkformel
- Höhere\* Konzentration antibakterieller Inhaltsstoffe
- Steigert die Widerstandskraft des Zahnfleischs gegen Parodontitis

\*im Vergleich zur meridol® Zahnpasta

## Perfekte Ergänzung!

meridol® PARODONT EXPERT Zahnbürste ermöglicht eine gründliche Reinigung bei minimalem Druck auf das Zahnfleisch durch V-Borsten mit mikrofeinen Borstenenden.



H

Pharma GmbH, 6391 Fieberbrunn, Österreich